

Siebenzehnter Brief.

Der Verfasser verläßt Surinam. — Reise. Ankunft zu Providence in den vereinigten Staaten. — Reise nach Boston und Rückkehr nach Providence. — Neu-York. — Philadelphia. — Baltimore. — Stadt Washington. — Alexandria. — Mount-Vernon. — Rückkehr nach Philadelphia und Neu-York. — Ueber das gelbe Fieber. — National-Charakter der Bewohner der vereinigten Staaten. — Abreise nach Europa. — Ankunft zu Lissabon.

Paramaribo, den 1sten Juni 1807.

Ich kehre nach Europa zurück, die Unglücksfälle welche mein Vaterland betroffen haben, schneiden alle Verbindung mit diesem Welttheile ab; die vergrößernden Erzählungen davon, um welche hier sich alle Gespräche drehen, machen mir die Gesellschaften verhaßt; ich finde keinen Trost mehr in meinen einst geliebten Spaziergängen, die mir wie mit einem Trauerschleier verdeckt scheinen; und die Fröhlichkeit, das Hauptmittel zur Erhaltung der Gesundheit in diesem Klima, ist völlig verbannt. Deshalb habe ich beschlossen mit erster Gelegenheit zurück zu kehren; um aber nicht wieder Gefahr zu laufen gekapert zu werden, muß ich ein neutrales Schiff abwarten, und jetzt sind bloß amerikanische hier, die nach den vereinigten Staaten zurück gehen. Man hat mich jedoch in Hinsicht dieses Schrittes von mehreren Seiten gewarnt: man sagte mir: „daß die Schiffs-Capitäne von dieser Nation häufig mehrere Passagiere mitnehmen, welche in ihren Vermögensumständen bedeutend zurückgekommen sind, die von manchen fast nur wie eine Ladung von Negern betrachtet werden; und daß die hohe Meinung welche sie von ihrer Freiheit haben sie oft verleitet sich Anmaßungen gegen die Freiheit der übrigen zu erlauben, und ihre Passagiere roh zu behandeln. Alles dieß hat sie in schlechten Ruf, sehr zu ihrem eigenen Nachtheile gebracht.“ Ich, für mein Theil, habe nur eine Reise auf einem amerikanischen Schiffe gemacht, und zwar mit Capitän Loring aus Boston, an dem ich einen sehr freundlichen, feinen Mann